



Die Senatorin für Kinder und Bildung Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Schulen im Lande Bremen

Auskunft erteilt

Frau Rosnau

Zimmer 301A

T (04 21) 361-10753

F (04 21) 496-10753

E-Mail:

karmela.rosnau@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen

Mein Zeichen

(bitte bei Antwort angeben)  
20-12

Bremen, 22.01.2024

## Mitteilung Nr. 17/2024

### Stellenausschreibung für den Auslandsschuldienst

#### Offene Stellen an Europäischen Schulen im Schuljahr 2024/25

Die 13 offiziellen Europäischen Schulen (ES) an neun Standorten in sechs Ländern (Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Spanien) mit insgesamt knapp 27.000 Schüler:innen werden gemeinsam von den EU-Mitgliedsstaaten als Einrichtungen öffentlichen Rechts getragen. Lehrkräfte können im Rahmen der schulischen Arbeit im Ausland für bis zu neun Jahre zum Dienst an einer ES beurlaubt werden.

Das Arbeitsfeld ist - insbesondere aufgrund der verschiedenen Sprachsektionen - international und multikulturell geprägt. Die Lehrtätigkeit erfolgt gemäß dem Statut der Europäischen Schulen. Das Deputat (100%) beträgt 25,5 Zeitstunden für Lehrkräfte im Primarbereich und i. d. R. 21 Unterrichtsstunden für Lehrkräfte im Sekundarbereich. Ausführliche Informationen finden sich unter [www.eurasc.eu](http://www.eurasc.eu)

Die Vermittlung erfolgt über die Bewerberdatei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen ([www.auslandsschulwesen.de](http://www.auslandsschulwesen.de)) beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten.

Voraussetzungen für eine Bewerbung an einer Europäischen Schule sind eine Verbeamtung auf Lebenszeit oder eine Festanstellung im Landesdienst und eine mindestens dreijährige ununterbrochene Tätigkeit im innerdeutschen Schuldienst. Es wird überdurchschnittliches persönliches Engagement, hohe Motivation, Erfahrung im Umgang mit IT, Smartboard, Tablet sowie hohe interkulturelle Kompetenz und Interesse an der Landeskultur des Einsatzlandes erwartet.

Sehr gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und/oder Französisch) sind erforderlich. Die Bewerberin/der Bewerber verpflichtet sich zusätzlich, Grundkenntnisse in der jeweiligen Landessprache zu erwerben.



Eingang:  
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:  
Rembertiring 8-12  
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:  
Haltestelle  
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:  
montags bis freitags  
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:  
Deutsche Bundesbank  
IBAN: DE 16 2500 0000 0025 0015 30  
Sparkasse Bremen  
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

Das Bewerbungs- und Vermittlungsverfahren entspricht dem für Auslandsdienstlehrkräfte (ADLK) im Auslandsschulwesen. Eine Bewerbung erfordert die Zustimmung des Dienstherrn und die Freistellung der Lehrkraft für den Auslandsschuldienst. Sie ist auf dem Dienstweg über die Schulleitung und die Heimatschulbehörde bei der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen mit folgenden Unterlagen einzureichen (siehe [https://www.auslandsschulwesen.de/Webs/ZfA/DE/Bewerbung/Lehrkraefte/ADLK/adlk\\_node.html](https://www.auslandsschulwesen.de/Webs/ZfA/DE/Bewerbung/Lehrkraefte/ADLK/adlk_node.html)):

- Personalbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, inklusive der Anlagen 1-4
- tabellarischer Lebenslauf (Vorlage eines Passfotos wird freigestellt)
- gegebenenfalls Nachweise über die Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Kopie der letzten Dienstlichen Beurteilung, soweit nicht älter als drei Jahre (Landesbestimmungen können davon abweichen)

**Für das Schuljahr 2024/2025 werden Erzieher:innen, Grundschullehrkräfte sowie Sekundarschullehrkräfte (m/w/d) gesucht.**

Interessierte (m/w/d) erhalten weitere Informationen zur Stellensituation und zum Auswahlverfahren von

Sybille Maiwald, deutsche Inspektorin für den Primarbereich der ES  
Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
[Sybille.Maiwald@stmuk.bayern.de](mailto:Sybille.Maiwald@stmuk.bayern.de)

Thilo Buchmaier, deutscher Inspektor für den Sekundarbereich der ES  
Hessisches Kultusministerium  
[thilo.buchmaier@kultus.hessen.de](mailto:thilo.buchmaier@kultus.hessen.de)

### **Für weitere Informationen/Fragen zum Bewerbungsverfahren**

Bei Fragen zum Verfahren in Bremen wenden Sie sich bitte an die KMK-Beauftragte bei der Senatorin für Kinder und Bildung, Frau Udert, Tel. 0421/361-27616.

Im Auftrag  
gez. Rosnau

Anlage